

## Wichtig

Falls Sie eine Entschädigung für Verdienstausschlag beanspruchen, lassen Sie bitte nachstehende Bescheinigung von Ihrem Arbeitgeber sorgfältig und vollständig ausfüllen. Die Entschädigung ist gesetzlich begrenzt auf zur Zeit 17 EUR für jede Stunde der versäumten Arbeitszeit. Bringen Sie die ausgefüllte Bescheinigung bitte zum Termin mit.

Wenn Sie nach Ihrem Arbeitsvertrag (in Verbindung mit dem maßgebenden Tarifvertrag) einen Anspruch auf Weiterzahlung der Bezüge haben, erleiden Sie keinen Verdienstausschlag. In diesem Fall haben weder Sie noch Ihr Arbeitgeber einen entsprechenden Entschädigungsanspruch.

---

### Bescheinigung über Verdienstausschlag

(nur vom Arbeitgeber auszufüllen)

Name, Vorname

---

Wohnort, Straße

---

Beschäftigungsort (Ort und Straße)

---

hat Verdienstausschlag am (**Terminstag**) \_\_\_\_\_

Arbeitszeit \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr; darin sind unbezahlte

Arbeitspausen enthalten von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Uhr.

Stundenlohn / Schichtlohn brutto \_\_\_\_\_ EUR.

Das Gehalt wird je Stunde der Abwesenheit um \_\_\_\_\_ EUR gekürzt.

Eine Teilbeschäftigung am Terminstag ist **vor** dem Termin

in der Zeit von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr möglich.

**Nach** dem Termin ist eine Wiederaufnahme der Arbeit

aus betrieblichen Gründen nicht möglich.

möglich, wenn der Arbeitnehmer bis spätestens \_\_\_\_\_ Uhr an die Arbeitsstelle zurückgekehrt ist.

Ort, Datum

---

(Firmenstempel)

---

(Unterschrift)